

MARKTGEMEINDE



GAFLENZ



Ausgabe Juni 2021

- Bürgermeister Vorwort
- Projekt Nahversorgung
- Müllsammelplätze
- Freibadsaison 2021
- Hunderegistrierung
- Wir gratulieren
- Reliquieneinsetzung Hl. Stein
- Wohnung gesucht
- 40 Jahre Partnerschaft
- Kletterhalle 6a
- Sportverein Gafrenz
- WSG Gafrenz
- Landjugend Gafrenz
- Junges Wohnen
- Baugrund zu verkaufen
- Bürgersonnenkraftwerke
- Bauverhandlungstermine
- Pensionierung Franz Hirner
- Schüler-/Lehrlingsfreifahrt
- Hui statt Pfui
- Gesunde Gemeinde
- Claudia Hopf
- Wildkräuter Workshop
- Kindergarten Gafrenz
- Ferienspaß 2021
- Geschäftsübergabe
- Firmenvorstellungen
- Allgemeines
- Lesetipp der Bücherei
- Sonstiges & Stellengesuche
- Ärzte- und Apothekendienst



Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

Zugestellt durch Post.at

**Die Marktgemeinde Gafrenz
wünscht Ihnen einen erholsamen Sommer!**



*Fotoquelle Titelseite:
Archiv Marktgemeinde Gafrenz,
WSG/Stephan Schönberger*

WAS BISHER GESCHAH

Noch bevor ich Ende September meine 36-jährige Bürgermeisterära beende, möchte ich einen (erfolgreichen) Tätigkeitsbericht dieses Halbjahres geben. Ein Rückblick über meine Bilanz erfolgt noch im September.



In den ersten sechs Monaten dieses Jahres ist es gelungen, für das so wichtige Nahversorgerprojekt „Regionalmarkt Gafrenztal“ die erhoffte größtmögliche Förderung zu erreichen, sowohl als bestens unterstütztes „Leader-Projekt“, als auch die maximale Unterstützung der Wirtschaftsabteilung des Landes Oberösterreich. Beides war äußerst schwierig zu erreichen. An dieser Stelle bedanke ich mich besonders bei den Initiatoren.

In diesen Monaten konnte auch erreicht werden, dass die „Überlebensförderung“ für die Forsteralm von der Tourismusabteilung des Landes ausbezahlt wurde (nach der erfolgreichen Insolvenz im Juni 2020).

Es wäre zu schön gewesen:

Für den Ausbau des überregionalen Radweges von der niederösterreichischen Grenze in Oberland bis Weyer wurde die Finanzierung erfolgreich abgeschlossen, mit den fraglichen Grundeigentümern letztendlich Einigung erzielt, nun das: Die Österreichischen Bundesbahnen verlangen nun für den „Böschunggrund“ (den viele nicht einmal geschenkt wollen) einen derart unverschämt hohen Preis, dass nun sogar Umweltministerin Leonore Gewessler mit dieser Problematik beschäftigt wurde. Verhindern wird die ÖBB dieses so enorm wichtige Projekt nicht (können).

Stolz bin ich auf das Erreichen, dass beim künftigen Radweg (Oberland bis Weyer) eine Überfahrt über die Bundesstraße zur wesentlichen Verbesserung der Verkehrssicherheit erreicht werden konnte. Die Zusage zum finanziellen Beitrag des Landes OÖ war nur möglich durch die perfekte Zusammenarbeit mit der Firma Forster (DI Reichartseder), dass diese Überfahrt als Pilotprojekt für Oberösterreich eingestuft wurde.

Bewegung kommt in das Vorhaben Kauf und Nutzung der „Dreher-Gründe“. Ein Investor ist in Verhandlung mit dem Besitzer. Laufend finden mit diesem möglichen Käufer Gespräche statt, einen Teil dieses Grundstückes in Bauparzellen umzuwidmen.

Ein besonderes Anliegen sind mir auch die „Jung-GafrenzerInnen“, die Baugründe in Ortsnähe suchen. Mit voller Kraft bin ich dabei, Lösungen zu finden. Auch ein Bauprojekt „Junges Wohnen“ (separate Vorstellung in dieser Ausgabe) steht in Absprache mit Mag. Oberleitner, dem Verantwortlichen der Wohnungsgenossenschaft „Neue Heimat“, zur Diskussion.

Die Volksschule Gafrenz erhält im Rahmen der Aktion „Digitales Österreich“ vier neue, technisch hoch versierte Schultafeln, die bereits montiert wurden (ca. 30.000,-). Der Gemeindevorplatz wird voraussichtlich im August neu gestaltet. Die Planungen dazu laufen bereits. Zudem ist es gelungen, im Kindergarten zumindest einmal für diese Monate in diesem Kindergartenjahr eine Nachmittagsbetreuung einzurichten. Ab dem neuen VS- und Kindergartenjahr wird die Nachmittagsbetreuung ab September eingerichtet.

Für die Fußballanlage wurde auch ein Mähroboter angeschafft. Die Finanzierung erfolgt durch eine Sonderförderung des Landes (für Sportgeräte usw. zweckgebunden).

Zudem beschäftige ich mich mit der Organisation der internationalen Jugendtage, die – sofern es Corona zulässt – anfangs Jänner 2022 stattfinden. Letztmalig; in den letzten 18 Jahren besuchten tausende von Kindern und Jugendliche aus über 30 Nationen Gafrenz und die umliegende Region.

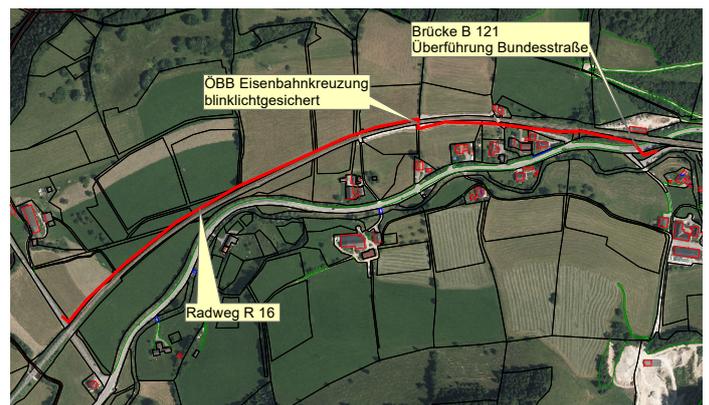
PS: Gafrenz weist derzeit unter allen Gemeinden unseres Bezirks die geringste Anzahl an Arbeitslosen auf; auch dank all unserer heimischen Firmen.

Herzliche Glückwünsche auch auf diesem Weg allen SchülerInnen und StudentInnen, die ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben.

Mit herzlichen Grüßen

Bürgermeister
Günther Kellnreiter

PLAN AUSBAU RADWEG



PROJEKT NAHVERSORGUNG

Genial Regional Gafleztal. Wir GafflenzerInnen helfen zusammen. „Was einer nicht schafft, das schaffen viele“, war das Motto bei den Gafflenzer Infotage zur Zukunft der Nahversorgung im Rahmen des Agenda 21 Prozesses.

Die Grundlagen sind geschaffen: Die Bürger/Innengenossenschaft „Genial-regional-Gafleztal“ ist gegründet. Bei den Infotagen von 17. - 21. Juni 2021 wurde das Konzept vorgestellt und noch um viele Ideen bereichert. So sagten viele, dass neben dem Einkauf von Waren und Lebensmittel des täglichen Bedarfs der Café-Bereich als Treffpunkt für ein „Tratscherl“ sehr wichtig erscheint und nicht zu klein geplant werden sollte. Es wäre sehr hilfreich, wenn einmal pro Woche ältere Menschen zum Einkauf gefahren werden und damit im Geschäft auch wieder andere Menschen treffen können. Zudem wird das Service der Hauszustellung von Lebensmitteln, wie es bisher angeboten wurde, sehr geschätzt und soll so beibehalten werden. Ein Angebot für eine „Gesunde Jause“ und ein Mittagessen für die SchülerInnen, die die Tagesbetreuung besuchen, empfehlen die Verantwortlichen der Volksschule. Essen im Glas oder ein schnelles Mittagessen zum Mitnehmen, wenn einmal nicht genügend Zeit fürs Kochen ist, wünschen sich andere. Die Vereine brauchen für ihre Feste eine Partyausstattung, die der Nahversorger samt den Speisen und Getränken zur Verfügung stellen könnte. Wünsche und Ideen gab es viele und viele davon waren sehr brauchbar. Danke für's Mitdenken!

Nun geht es darum, dass möglichst viele Genossenschaftsanteile gezeichnet werden. „Bis Ende August 2021 müssen mindestens 100 Personen Anteile zeichnen, damit wir einem mit gutem Gefühl und dem Rückenwind der Bevölkerung weiterarbeiten können. Insgesamt müssen 1000 Anteile zu je € 250,- verkauft werden, damit sich die Genossenschaft die Investitionen leisten kann“, rechnet Mag. Johannes Brandl von der SPES Zukunftsakademie aus Schlierbach vor. Im nächsten Schritt geht es daher darum, dass möglichst viele Menschen nach den Wünschen, die sie geäußert haben, auch ihre Unterstützung in Form des Kaufes von Genossenschaftsanteilen ausdrücken.

„Wenn wir alle zusammen helfen, schaffen wir das sicher“, ist sich das Kernteam des Agenda 21 Prozesses sicher, im Frühsommer 2022 das Geschäft eröffnen zu können.

Beitrittserklärungen und Informationsfolder liegen am Gemeindegasthof auf.

Danke für Ihre Unterstützung!



Foto: Rettensteiner Ferdinand

MÜLLSAMMELPLÄTZE SAUBER HALTEN

Aufgrund der Vorkommnisse der letzten Wochen machen wir darauf aufmerksam, dass jedes Zuwiderhandeln ausnahmslos zur Anzeige gebracht wird!

Öffnungszeiten ASZ Weyer

Dienstag,	8:30 - 14:00 Uhr
Freitag,	8:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Samstag:	8:00 - 12:30 Uhr



Foto: Archiv Marktgemeinde Gafflen

FREIBADSAISON 2021

Für die Freibadsaison 2021 bedankt sich die Marktgemeinde Gafflen gleich zu Beginn bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die sich wieder gefunden haben, um die Wochenenddienste abzudecken.



Foto: Archiv Marktgemeinde Gafflen

HUNDE-REGISTRIERUNGSPFLICHT

Jeder Hundehalter ist dazu verpflichtet, seinen Hund spätestens mit einem Alter von drei Monaten, jedenfalls aber vor der ersten Weitergabe, mittels zifferncodierten, elektronisch ablesbaren Microchips von einem Tierarzt kennzeichnen zu lassen und binnen eines Monats nach Chipung, Einreise oder Übernahme in der Heimtierdatenbank des Bundes www.heimtierdatenbank.ehealth.gv.at zu registrieren. Die Registrierung kann durch den Halter, durch die Bezirksverwaltungsbehörde oder durch eine sonstige Meldestelle erfolgen. Wir ersuchen alle Hundehalter ihrer Verpflichtung nachzukommen!

WIR GRATULIEREN SEHR HERZLICH

Der erste „Hunderter“ in Gafrenz!

Pastoralassistent Mag. Martin Rögner und Bürgermeister Günther Kellnreitner gratulierten dem „Bergerbauer“ Anton Klinsner zu seinem hundertsten Geburtstag.

Dieser Hunderter war der erste in der Gafrenzer Gemeindegeschichte!



Liebe Jubilarinnen und Jubilare, im Namen der Marktgemeinde Gafrenz gratuliere ich Ihnen allen zu Ihren Geburtstagen und Jubiläen recht herzlich. Ich wünsche Ihnen allen Glück, Zufriedenheit und in diesen herausfordernden Zeiten der Corona-Krise vor allem Gesundheit und Wohlergehen.

Ihr Bürgermeister Günther Kellnreitner

Paula Hopf
zum 90. Geburtstag

Margarete Wendolsky
zum 80. Geburtstag

Eckhard Weißensteiner
zum 80. Geburtstag

Maria Hinteramskogler
zum 80. Geburtstag

Herta Waldinger
zum 85. Geburtstag

Ludwig Schaupp
zum 90. Geburtstag

Anton Kopf
zum 90. Geburtstag

Anton Hirtenlehner
zum 85. Geburtstag

Margarete Steindler
zum 80. Geburtstag

Margarete Steindler
zum 80. Geburtstag

Peter Erwin Uecker
zum 80. Geburtstag

Karl Katzensteiner
zum 85. Geburtstag

Maria Pürscher
zum 90. Geburtstag

RELIQUIENEINSETZUNG AM HEILIGENSTEIN

Am Pfingstmontag wurde die Reliquie des Hl. Sebald, die die Pfarre Gafrenz am 21.7.2019 in Nürnberg überreicht bekommen hat, bei einer Festmesse mit Bischof Manfred Scheuer in der Sebalduskirche am Heiligenstein eingesetzt.

Foto: Pfarre Gafrenz



Es war ein wunderbares Fest mit geladenen Gästen, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich war. Geladen waren alle, die Woche für Woche am Heiligenstein Dienst tun oder getan haben, sei es in der Jausenstation oder als Blumenschmückerin oder Mesner in der Sebalduskirche.

Bischof Manfred Scheuer leitete die Feier und sprach in der Predigt vom Gehen und wie wichtig das Gehen nicht nur für den Körper, sondern auch psychisch ist. Gehen ist heilsam, da kommen auch immer mehr Junge besonders in der Corona-Zeit wieder drauf, auch Pilgern ist wieder in. Der längste Weg, so sagte er, ist jedoch der Weg nach innen zu einem selbst, wo man auch Gott begegne.

Danke allen Mitwirkenden für das gelungene Fest.

WOHNUNG GESUCHT

Herr Karl Linder, Pfarrer in Gafrenz, sucht eine Wohnung. Wenn Sie selbst eine Wohnmöglichkeit haben oder eventuell jemanden wissen, ersuchen wir um Bekanntgabe am Marktgemeindeamt Gafrenz. Die Wohnung sollte, wenn möglich, ebenerdig und in Marktnähe sein.

40 JAHRE PARTNERSCHAFT GAFLENZ - CLEMENCY 3. - 5. SEPTEMBER 2021

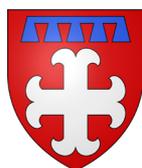
Freitag 3.9. um 20:00 Uhr

gemeinsames Konzert der TMK Gafrenz und der Gastmusikkapelle im Wirtshaus Heuberger

Sonntag 4.9. um 19:00 Uhr

offizielle Partnerschaftsfeier im Wirtshaus Heuberger

Alle GafrenzerInnen sind herzlich willkommen!
(wahrscheinlich 3G-Regel erforderlich)



GENERATIONSWECHSEL IN DER KLETTERHALLE 6A

Nach der coronabedingten Sperre startete die Kletterhalle 6a ab 19. Mai mit neuer Geschäftsführung voll durch.

Franz Pichler, der seit 2014 die Kletterhalle geleitet hat, geht in Pension und übergibt die Geschäftsführung an seine Tochter Stefanie Pichler. Stefanie bringt durch ihre jahrelange Erfahrung im Leistungssport, durch ihre österreichweite und weltweite Vernetzung in der Kletterszene, ihre sportwissenschaftliche und kaufmännische Ausbildung die idealen Voraussetzungen zur Führung der Kletterhalle mit. Das Kletterhallen Team besteht neben der Geschäftsführerin Stefanie Pichler, dem Hallenwart und technischen Leiter Bernhard Steindler, Kurstrainer Christoph Steinparzer primär aus jungen Mitarbeitern. Die Geschäftsführerin ist jedoch sehr froh darüber, die jahrelange Erfahrung und Expertise der Vorgängergeneration (Franz und Johanna Pichler) ebenfalls noch, in stark reduzierter Form, in ihrem Mitarbeiterstamm zu halten.

Franz Pichler bedankt sich sehr bei seinen treuen Kletterern und Kunden und wird sie ab und zu auch noch in der Halle begrüßen. Stefanie Pichler hofft das Motto „Kletterhalle 6a - eine Halle für alle“ weiterzuleben und somit einen Sportplatz für Kinder – Jugendliche – Anfänger – Fortgeschritten und Spitzensportler bestmöglich zu erhalten und zu optimieren. „Dafür möchte ich vor allem das Kursangebot weiter ausbauen, das Routenangebot möglichst variieren und auch weiterhin Kletterbewerbe auf regionaler, nationaler und europäischer Ebene austragen,“ so Stefanie.

Seit dem Neustart wurden bereits zwei große Meisterschaften

erfolgreich durchgeführt. Am 29. und 30. Mai hat sich die österreichische Jugend- sowie Erwachsenenelite zur Österreichischen Meisterschaft (U14, U16 Lead & Speed) und Austria Cup in der Kletterhalle getroffen. 200 Starter, darunter zahlreiche NationalteamathletInnen der Jugend- und Erwachsenenkatgorie haben in den beiden Disziplinen Vorstieg und Speed spektakuläre Leistungen dargeboten. Am darauffolgenden Samstag, dem 5. Juni, folgte im Rahmen der traditionellen Eisenwurzemeisterschaft, die Landesmeisterschaft der U10 – U18 aus OÖ/NÖ und Wien mit 85 Startern.

Ein besonderes Highlight steht jedoch noch bevor. Am 27. Juni findet erstmals ein „IFSC Speed Europacup“ der U16 bis Allgemeinen Klasse am Outdoorgelände der Kletterhalle statt. Neben einigen österreichischen und europäischen Topfavoriten befindet sich aktuell auch eine russische Athletin, Iulia Kaplina, welche bei der heurigen Kletterpremiere bei den Olympischen Spielen in Tokyo, am Start stehen wird und schon mehrmals den Damenveltrekord innegehalten hat. Es sind somit auf der 15m hohen Speedwand Zeiten unter 6 Sekunden bei den Herren und unter 7 Sekunden bei den Damen durchaus zu erwarten.

In den Ferien liegt der Fokus wieder auf Kletterkurse für Anfänger und Fortgeschrittene.

Folgende Kletterkurse werden aktuell angeboten:

TopRope Kurse Level I Erwachsene

Mo. 14.6., Di. 15.6., Mo. 21.6., jeweils um 18:00 Uhr
Do. 15.7., Sa. 17.7., So. 18.7., jeweils um 18:00 Uhr

Vorstieg Kurse Level II Erwachsene

Sa. 10.7., So. 11.7., So. 18.7., Mo. 19.7., Do. 22.7.,
jeweils um 18:00 Uhr

Kletterscheinkurs für Kinder (8 – 14 Jahre)

Do. 15.7. bis 26.8.2021
wöchentlich von 16:30 – 18:00 Uhr, Preis: € 120,-

Anmeldungen jeweils per Mail: kontakt@kletterhalle6a.at



www.kletterhalle6a.at

SPORTVEREIN GAFLENZ

**WIR SPIELEN FUSSBALL -
WIR BRAUCHEN DICH**

Neben Fußball wird es dazu viel Interessantes geben, wie Wienfahrt (Praterbesuch, Einlaufkinder bei einem Bundesligaspiel), Pizaessen, lustiger Eltern-Kindernachmittag, Fahrt in ein Erlebnisbad,

Herzlich willkommen sind:

- Buben Jahrgänge 2008 und 2009
- Mädchen und Buben der Jahrgänge 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015

AB HERBST 2021

wöchentliche Spielstunde Fußball für Mädchen und Buben des Jahrganges 2015 und Mädchen Jahrgang 2014 (wer mutig ist auch Jahrgang 2016)

Schau dir`s einmal an und komm - wenn es dir gefällt, bist du herzlich willkommen!

Leitung: Günther Kellnreitner - 0664/6428182

Zu Schul- und Kindergartenbeginn im September erfährst du die Einzelheiten - dann starten wir!

ANFÄNGER - SCHNUPPERTRAINING

Für Buben und Mädchen der Jahrgänge 2010-2011-2012-2013-2014 und 2015 (wird altersmäßig geteilt)

Donnerstag, 8. Juli 2021
16:00 Uhr Volksschulplatz
(bei Schlechtwetter Turnsaal)

Leitung:
Bgm. Günther Kellnreitner

PS: Turnschule nicht vergessen!



**SPIEL UND SPASS MIT
FUSSBALL BEIM FERIENSPAß**

Weitere Schnuppermöglichkeiten gibt es beim Ferienspaß (ab Jahrgang 2016)!

Dienstag, 31. August um 10:00 Uhr am Hauptspielfeld (Ersatztermin: Donnerstag, 2. September, 10:00 Uhr bei Schlechtwetter in der Turnhalle)

Dringend gesucht

- MitarbeiterInnen für den Nachwuchsbereich
 - Platzwart



WSG GAFLENZ - „Wings for Life App-Run“



Foto: WSG/Petra Stubauer

Am Sonntag, den 9. Mai war das Team „WSG Gafrenz hilft laufend“ vom Winter-Sommersportverein Gafrenz wie schon im vergangenen Jahr beim App-Run für Wings for Life mit dabei. 18 Vereinsmitglieder gingen für die Rückenmarksforschung beim World Run an den Start und alle zusammen liefen die Strecke von Gafrenz bis nach Wien. Am Ende standen mehr als 180 Wertungskilometer, bis alle Team-Mitglieder vom legendären Catcher-Car eingeholt wurden.

Mit dabei waren auch einige Kinder und Jugendliche, die zum Teil mit ihren Eltern ohne eigene App gelaufen sind. Vereinsobmann Helmut Stubauer, selbst an diesem Tag mit über 21 Kilometern ganz vorne mit dabei, freut sich darüber besonders: „Für alle Kinder die ohne App gelaufen sind überweisen wir vom Verein jeweils 5,- EUR an Wings for Life als Spende“.

STOCKSPORT-SCHNUPPERN

... für Jugendliche.

Die Sektion Stocksport des Winter-Sommersportvereins Gaflenz lädt Jugendliche erstmals ein, an einem Nachmittag den Stocksport näher kennenzulernen. Start ist am 26. August um 16:30 Uhr beim Fux in der Leiten in der Gschnaidt. Die Stöcke werden zur Verfügung gestellt. „Wir möchten mit dem Angebot den Stocksport auch den Jugendlichen näherbringen. Das Stockschießen bietet nämlich jeden Menge Spaß“, freuen sich die beiden Sektionsleiter Sandra Schönberger und Thomas Schweighuber.

Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt. Es wird um Anmeldung bis spätestens 25. August 18 Uhr bei Sandra Schönberger unter der Telefonnummer 0664/4510079 gebeten. Aktuelle Infos zur Durchführung gibt es tagesaktuell auf der WSG-Homepage unter www.wsg-gaflenz.at.

GIPFELCHALLENGE - WANDERN UND GEWINNEN

Im Sommer ist Wanderzeit und so lädt der Winter-Sommersportverein Gaflenz zu einer Wander-Challenge in der Region ein. Wer fleißig Gipfel sammelt, hat am Ende des Sommers eine Chance auf tolle Sachpreise im Wert von € 1.000,-. Einfach im Zeitraum 1. Juli bis 30. September auf einen Gipfel bzw. Aussichtspunkt der Region rund um Gaflenz wandern. Am Zielpunkt den QR-Code scannen und auf der Homepage registrieren. Bis zum 30. September müssen Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene neun Ziele erreichen, Kinder bis 12 Jahre zumindest sechs Ziele. Spätestens bis zum 3. Oktober ist die einmalige Teilnahmegebühr auf das Konto des Winter-Sommersportvereins Gaflenz einzuzahlen. Dann nimmt man an der Schlussverlosung teil. „Wir wollen alle Wanderbegeisterten einladen, Gipfel und Zielpunkte in Gaflenz zu erwandern. Neben bekannten Zielen haben wir auch Gipfel in die Liste aufgenommen, die etwas im Verborgenen liegen“, so Obmann Helmut Stubauer.

Gipfel-Foto als zweite Gewinnchance

Wer vom Zielpunkt ein Foto per E-Mail an den Winter-Sommersportverein Gaflenz schickt hat damit eine zweite Gewinnchance. Das originellste Gipfelbild wird im Herbst prämiert.

Die Ausschreibung mit allen Details steht auf der Homepage www.wsg-gaflenz.at zur Verfügung. Dort kann man sich ab 30. Juni auch seine persönliche Gipfelliste für den Rucksack herunterladen.



LANDJUGEND GAFLENZ

Wir brauchen Platz! Wir, die Landjugend Gaflenz, sind auf der Suche nach einem freien Raum, in dem wir einige unserer Vereinsutensilien lagern können. Der Stellplatz sollte frostgeschützt und für uns leicht zugänglich sein. Wenn Sie einen freien Lagerraum zur Verfügung haben und uns gerne unterstützen möchten, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich bei Viktoria Kopf (0650/6805695) melden würden.

Vielen Dank für Ihre Hilfsbereitschaft!

STAMMZELLENTYPISIERUNG

Am 24. April durften wir gemeinsam mit dem Verein „Geben für Leben“ eine Stammzellen Typisierungsaktion im Abelenzi-um veranstalten. Bereits im Herbst haben sich einige von uns in Sierning typisieren lassen. Seither war dieses Thema bei uns immer wieder im Gespräch und wir haben beschlossen, selbst auch einen Teil zur Hilfe leukämiekranker Menschen beizutragen. Wir freuen uns, dass sich insgesamt 109 Personen bei der Aktion typisieren ließen und somit vielen Erkrankten eine Chance auf eine passende Spende bieten. Über den Besuch eines Kamerateams des ORF OÖ freuten wir uns natürlich besonders.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei den Helfern der Landjugend und beim Team „Geben für Leben“, die diese Aktion möglich gemacht haben!



Fotos: Landjugend Gaflenz



JUNGES WOHNEN IN GAFLENZ - WER HAT INTERESSE?

Attraktives Wohnen in Gaflenz

Die EGW entwickelt derzeit ein Projekt mit mindestens 12 Wohneinheiten für Junges Wohnen.

Die Wohnungen werden als 1-, 2- oder 3-Raum Wohnungen geplant, der genaue Wohnungsmix steht noch nicht fest.

Die geplanten Größen:

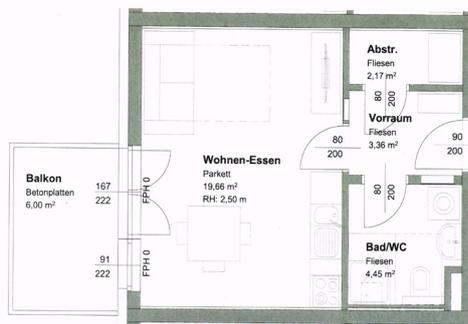
1-Raum Wohnung bei ca. 30 m² zuzüglich 6 m² Freifläche

2-Raum Wohnung bei ca. 45 m² zuzüglich 6 m² Freifläche

3-Raum Wohnung bei ca. 60 m² zuzüglich 6 m² Freifläche

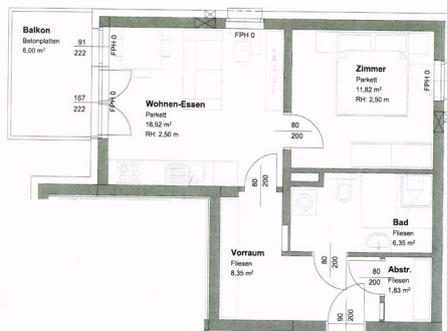
Der Mietvertrag beim Jungen Wohnen ist laut den geltenden Richtlinien so auszugestalten, dass dieser max. 8 Jahre läuft (ohne Möglichkeit für eine Verlängerung) und jedenfalls mit Vollendung des 35. Lebensjahres der Mieterin/des Mieters endet. Bei Interesse sind auch Reihenhäuser geplant!

Auskünfte: Marktgemeindeamt Gaflenz



HAUS D / TOP 11 / 2. OG

Zimmer 1
Wohnfläche 29,54 m²
Balkon 6,00 m²



HAUS D / TOP 18 / 3. OG

Zimmer 2
Wohnfläche 44,87 m²
Balkon 6,00 m²

Vorbehaltlich eventueller Abweichungen der dargestellten Grundrisse. Die dargestellten Maße sind Rohbaumaße, für die Möbelbestellung unbedingt Naturmaß nehmen. Die Einrichtung ist nur symbolisch dargestellt. Kein Maßstab!

BAUGRUND ZU VERKAUFEN



Baugrund 799 m² € 68,-/m² zu verkaufen. Diese Bauparzelle ist die momentan letzte verfügbare Bauparzelle im Ortszentrum. Bei Interesse stehen wir Ihnen am Marktgemeindeamt gerne zur Verfügung. Freie Wohnungen und weitere Gründe finden Sie auf www.gaflenz.at

BÜRGERSONNENKRAFTWERKE IN GAFLENZ

Gemeinsam Sonnenenergie nutzen! Durch Energiegemeinschaften können mehrere Haushalte eine Photovoltaik-Anlage nutzen. Eine Gemeinschaftsanlage bietet viele Vorteile und weniger Risiko für den Einzelnen. In Gaflenz gäbe es dafür eine eigens gewidmete Fläche. Sollten Sie Interesse haben, können Sie sich gerne am Marktgemeindeamt Gaflenz melden.



Foto: pixabay

BAUVERHANDLUNGSTERMINE

Die nächsten Bauverhandlungstermine sind:
Mittwoch 11. August und Mittwoch 22. September

Terminvereinbarungen bitte unter: 07353/205 11



PENSIONIERUNG FRANZ HIRNER

Die Marktgemeinde Gafrenz bedankt sich ganz herzlich bei Herrn Franz Hirner für die jahrelange so überaus gute Zusammenarbeit. In seiner Funktion als „Güterweg-Straßenmeister“ war er in vielen Projekten und Entscheidungen bei der Umsetzung involviert und half diese umzusetzen.



Foto: Archiv Gemeinde Gafrenz

INFORMATION DER BH STEYR-LAND

Ab sofort kann allen MitbürgerInnen eine Impfung angeboten werden! Buchen Sie sich am besten noch heute Ihren persönlichen Impftermin unter:

www.ooe-impft.at

OÖVV SCHÜLER- UND LEHRLINGSFREIFAHRT 2021/22

Seit 7. Juni 2021 steht das Onlinesystem bzw. unser Webshop zur Antragsstellung der OÖVV Schüler-/Lehrlingsfreifahrt für das Schuljahr 2020/21 für Oberösterreich unter www.shop.ooevv.at zur Verfügung. Alle Informationen zur Beantragung der Schüler-/Lehrlingsfreifahrt 2021/22 finden Sie auf: www.ooevv.at



HUI STATT PFUI!

Die 4. Klasse der VS Gafrenz nahm am 29. April mit großer Begeisterung an der Flurreinigungsaktion des Landes OÖ teil. Mit Unterstützung von vier Mamas und einem Bruder (selbstverständlich alle vorher im Schulhaus getestet) marschierten wir von der Schule bis zum Gasthaus Kases: eine Gruppe entlang des Gaflenzbaches, die andere auf dem Radweg. Niemand dachte, dass wir so viel Müll finden würden. Teilweise waren die verrosteten Eisenteile so groß, dass wir sie nicht mittragen, sondern zwischenlagern mussten. Vor allem die Anzahl der weggeworfenen Zigarettenfilter war enorm. Wenn man bedenkt, dass jeder davon 10 - 15 Jahre brauchen würde, bis er auf natürlichem Weg verrottet und Fische sogar vergiftet werden können. Spaß gemacht hat es dennoch. Die Viertklässler sind stolz auf ihren wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Als Dank spendierte der Bürgermeister ein Eis.

Adelheid Forstenlechner, VS Direktorin



Foto: VS Gafrenz

HUI STATT PFUI!

Wie bereits im Vorjahr waren wir, die Landjugend Gafrenz, wieder unterwegs, um auf Gaflenzer Straßen Müll zu sammeln. Jeweils in 2er Teams aufgeteilt, haben wir ein paar Müllsäcke gefüllt. Es war schön zu sehen, dass im Vergleich zum Vorjahr weitaus weniger Müll an den Straßenrändern lag und hoffen, dass dies auch in den nächsten Jahren besser wird!

Ein Dankeschön auch an Frau Dir. Forstenlechner, die uns heuer mit einer Schulklasse der Volksschule Gafrenz unterstützt hat, sie sammelten entlang der Straße in der Breitenau.



Foto: Landjugend Gafrenz

GESUNDE GEMEINDE

Homeoffice stellt derzeit viele vor diverse Herausforderungen. Unterschiedlichste Voraussetzungen (Kinder im Homeschooling, technische Hürden, häufige Videokonferenzen, ...) bringen uns an unsere Grenzen. Das Arbeiten in den eigenen vier Wänden kann psychisch überfordern, da oft die Grenze zwischen Arbeit und Freizeit verschwimmt.

Tipps für eine gute Balance im Homeoffice

- Halten Sie sich an einen klaren Zeitplan und machen Sie, wenn nötig, eine To-do-Liste für jeden Arbeitstag.
- Planen Sie genügend Pausen ein und halten Sie sich an diese. Versuchen Sie in den Pausen Abstand zu gewinnen, sich zu bewegen und auch mal nicht erreichbar zu sein, um optimal abschalten zu können.
- Sorgen Sie für eine produktive Arbeitsatmosphäre, wo Sie sich konzentrieren können und wenig abgelenkt sind.
- Achten Sie auf Signale von Überlastung! Vermehrtes Kopfwereh oder gestörter Schlaf können z.B. darauf hindeuten, dass Sie mehr Regeneration brauchen. Sollten die Probleme anhalten, holen Sie sich ärztliche Unterstützung.
- Erwarten Sie nicht, alles perfekt zu machen und seien Sie nachsichtig mit sich selbst.
- Sorgen Sie für genug Energie: Essen Sie bewusst, gesund und wenn möglich nicht am Arbeitsplatz.
- Machen Sie Bewegung zur täglichen Routine, am besten an der frischen Luft.
- Sorgen Sie für regelmäßigen Austausch mit Kolleginnen und Kollegen.
- Freundinnen und Freunde sind in Zeiten von Homeoffice eine wertvolle Unterstützung.
- Regelmäßige Gespräche/(Video)Telefonate lenken vom beruflichen Alltag ab.
- Ziehen Sie nach Arbeitsschluss eine klare Grenze und sorgen Sie dafür, dass Sie beruflich nicht mehr erreichbar sind – kleine Rituale können helfen den Arbeitsalltag abzuschließen.
- Gehen Sie raus an die frische Luft und nutzen Sie Ihren Feierabend für Ihre Hobbies.
- Versuchen Sie abends abzuschalten und zu entspannen (z.B. Meditation, ein heißes Bad, ein Buch lesen, Lieblingsfilm schauen, ...).



Vorankündigungen

Bewegungsstunden für Kinder mit Marlene Hölzl

Ab Herbst finden die Bewegungsstunden für Kinder ab 3 Jahren wieder regelmäßig statt. Nähere Infos folgen Anfang September 2021 (im Schaukasten vor der Gemeinde).

Bei Interesse ist ein Vormerken unter 0680/1415861 möglich.

Wirbelsäulengymnastik mit Julia Kaltenbrunner

Start Dienstag 14. September
19:00 Uhr, Turnsaal Volksschule

Gemeinsames Wandern mit Brigitte Hochbichler

„Lerne deine Heimat kennen“
jeden 2. Donnerstag (ungerade Kalenderwochen)
Treffpunkt Bahnhof Gaflenz um 14:00 Uhr
Rückfragen unter: 0664/750 49 001

Aktuelle Infos finden Sie auch im Schaukasten beim Gemeindeamt!

Natürliche Pflege für die Nasenschleimhaut

Manche Menschen kennen das Gefühl einer trockenen Nasenschleimhaut. Ursachen dafür können sein: die trockene Heizungsluft oder der Betrieb von Klimaanlage. Aber auch in Zeiten wie diesen, durch häufiges Tragen von Mund-Nasen-Schutz- bzw. FFP2-Masken u. Durchführung von PCR-Tests, können Trockenheitsgefühle u. Irritationen in der Nase verstärkt vorkommen. Eine wertvolle Hilfe bietet Bio-Sesamöl, da es sich durch seine natürlichen Inhaltsstoffe besonders gut für die Schleimhautpflege eignet.

WIE WIRD'S GEMACHT?

- Für die Nasenpflege füllt man sich am besten eine kleinere Menge des Bio-Sesamöles in ein sauberes Pipettenfläschchen (z.B. leeres ausgewaschenes Nasentropfenfläschchen) um die Handhabung zu erleichtern und rascher aufbrauchen zu können.
- Täglich oder bei Bedarf 2 bis max. 3 Tropfen in jede Nasenöffnung eintropfen.
- Kopf ein paar Sekunden nach hinten gelehnt halten, damit sich das Öl gut verteilen kann bzw. auch weiter nach oben in die Nasenschleimhaut gelangt.

Ein gutes kaltgepresstes Bio-Sesamöl bekommt man im Reformhaus oder Drogeriemarkt. Hat man eine größere Menge zur Verfügung, kann es auch hervorragend für die Küche verwendet werden. Auch zur Mundschleimhaut- und Zahnpflege im Rahmen einer „Ölziehkur“ eignet sich Bio-Sesamöl ausgezeichnet.

Carmen Gruber
DGKP mit Weiterbildung
„Komplementäre Pflege – Aromapflege“

HEILMASSEURIN CLAUDIA HOPF

Ausbildung

1989 Heilmasseur/Heilbademeister
2020 Heilmasseur neu seit 1991 beschäftigt im
Landesklinikum Waidhofen/Y.



Ein kleiner Auszug meiner Fortbildungen

- 1996 Manuelle Lymphdrainage/KPE
- 2006 Spezialqualifikation Elektrotherapie
- 2010 Ohr-Akupunkt-Massage
- 2012 Klinikrefresher MLD/KPE
- 2015 Laserschutzbeauftragter
- 2016 Vertiefungskurs Lymphologie
(Wiener Kompressionsschule)
- 2017 Hospitation LKH Wolfsberg und viele weitere
im Bereich MLD/KPE und Elektrotherapie

Nachdem ich vergangenes Jahr die Ausbildung „Heilmasseur neu“ abgeschlossen hatte, entschied ich mich, meine 30jährige Erfahrung auch freiberuflich zu nutzen. Seit März 2021 biete ich meine Therapien (bevorzugt manuell Lymphdrainage/Komplexe Entstauungstherapie) auch auf freiberuflicher Basis in Weyer und Waidhofen/Ybbs an. Sie benötigen dazu eine Verordnung Ihres Arztes. Die Kostenrückvergütung erfolgt über den jeweiligen Krankenversicherungsträger.

Für Terminvereinbarungen erreichen Sie mich unter:
0680/247 52 53

Claudia Hopf
Heilmasseurin

+43 680 247 52.53 claudia.hopf@gmx.at

WILDKRÄUTER WORKSHOP



WILDES BLATT
GERHILT UND JULIA

Anmeldung:
Julia Stockinger
0664 9350289
wildesblatt@gmail.com

WILDKRÄUTER WORKSHOP

Donnerstag, 8. Juli 2020 von 17 - 19 Uhr
in Pettendorf 48, 3334 Gafrenz

THEMA:
FRAUKRÄUTER IM SOMMER

Rose, Ringelblume, Schafgarbe, uvm.



Wildkräuter bestimmen und kennen lernen. Gemeinsam stellen wir verschiedene Produkte her zur innerlichen und äußerlichen Anwendung. Beispielsweise Heilsalben, Oxydel: Medizin aus Honig und Essig, Öle, Tinkturen, Sole, Grüne Kosmetik. All diese Produkte, die wir im Workshop erarbeiten, könnt ihr selbstverständlich mit nach Hause nehmen. Wir freuen uns über dein Interesse und darauf DICH kennenzulernen.

Kurskosten: € 40.-, Material: € 10.-

www.wildesblatt.at

WAS TAT SICH IM KINDERGARTEN GAFFLENZ

Im Mai bekamen die Kinder im Garten ein neues Wippferd.
Herzlichen Dank dafür!



Für den Muttertag und zum Vatertag wurde fleißig gebastelt!



Fotos: KiGA Gafrenz

FERIENSPAß 2021

Auch 2021 wird es wieder Ferienangebote für Kinder und Jugendliche der Marktgemeinde Gafrenz geben. Schon jetzt wünschen wir allen viel Spaß und Freude in den Ferien.

Herzlichen Dank an alle Vereine, Firmen, Körperschaften und Personen, die an der Gestaltung und Durchführung mitwirken!



- Tenniskurs - ab 12. Juli
- Schmuck gestalten - 13. Juli
- Klettern - 14. Juli
- Schwimmkurs - 19. bis 23. Juli
- Filzen - 20. und 21. Juli
- Tag am Bauernhof - 24. Juli
- RockTheBilly - 9. - 10. August
- Märchenwanderung - 11. August
- Line Dance - 12./13. August
- Rettung - 14. August
- Bachwanderung - 16. August
- Foto Workshop - 17./18. August



- Wir packen einen Picknickkorb - 19. August
- Spaß mit den Gafrenzer Feuerwehren - 20. August
- Wir gehen auf die Pirsch - 21. August
- Musikalische Schatzsuche - 24. August
- WSG - Stockschießen - 26. August
- Schuhplattler - 27. August
- Modellflieger - 28. August
- Fußball - 31. August



Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt Gafrenz.

WIRTSCHAFTSRAUM GAFLENZ - WEYER SEIT 2009

GESCHÄFTSÜBERGABE

Ich, Andrea Franz, ging nach 33jähriger Tätigkeit mit 1. Juni in Pension. Es freut mich sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass meine Schwiegertochter Karin am 1. Juni den Betrieb übernahm und mit dem langjährigen Team Theresia und Silvia weiterführt.

Gutscheine sind natürlich weiterhin gültig.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei meinen jahrzehntelangen Kundinnen und Kunden herzlich bedanken.

Ihre Andrea Franz



Sehr geehrte Kundinnen und Kunden!

Seit über 15 Jahren arbeite ich mit großer Freude im Friseursalon Andrea. Am 1. Juni 2021 trat ich die Nachfolge von meiner Schwiegermutter Andrea an, die sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedete.

Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung und hoffe, dass wir auf Ihr Vertrauen und Ihre Treue zählen dürfen.

Herzlichst Ihre Karin Mader

FIRMENVORSTELLUNG

EPOXYART - DESIGN FÜR WAND UND BODEN

Mein Name ist Ralph Eibl-Garstenauer.

Epoxyart - was bedeutet das? Der Firmenwortlaut setzt sich aus den Bereichen Epoxidharz = fugenlose Beschichtungen, sowie Art = Kunst zusammen.

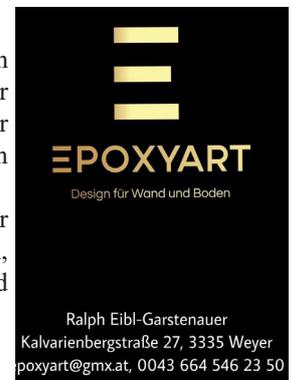
WWW.EPOXYART.AT

Was biete ich an?

Epoxy Bodenbeschichtungen, die leichten sowie schweren Beanspruchungen standhalten und eine fugenfreie, leicht zu reinigende, sowie glatte Oberfläche bilden. Egal ob in der Garage, im Keller oder als Designbeschichtung in den Wohnräumen - Alles ist möglich.

Mikrozement Design Beschichtungen, für fugenlose Wände und Böden (auch auf alten Fliesen) zB. in Bädern, im Duschbereich oder im Wohnzimmer. Für den Innen- sowie Außenbereich geeignet, zB. Gartenwege, Eingangsbereich, Poolumrandungen oder Fitnessraum. In vielen Farben erhältlich.

- Baggerarbeiten mit Minibagger
- Maurerarbeiten
- Baustoffhandel
- Stempelputz/Stempelbeton
einzigartige Beschichtung für Wände und Böden in Stein- oder Holzoptik, fugenfrei für Innen und Außen
- Partner von Easyfloor
PVC Fliesen, Schwerlastplatten, Terrassenböden, Sportböden und mehr...



Ich freue mich auf Ihren Anruf!

FIRMENVORSTELLUNG - ANDREA SCHNECKENREITHNER

Seit Mai 2020 bin ich neben meinem Beruf als Flugbegleiterin auch Tupperware-Baraterin. Es macht mir sehr viel Spaß und es ist eine schöne Abwechslung zur Fliegerei. Ich bin auch gelernte Köchin/Restaurantfachfrau. Meine Leidenschaft ist es, Fondant - Torten zu gestalten. Hobbies: Ab und zu auf einen Berg und Zeit mit meiner Familie zu verbringen.

Tipps und Tricks rund ums Kochen, Backen, Servieren, Transportieren, Frischhalten und Aufbewahren, erfährst du auf deiner persönlichen Tupperparty! Nutze die exklusiven Vorteile als Gastgeberin und lass dich überraschen!

Es lohnt sich immer, probier's mal!

*Andrea Schneckenreither
0664/34 33 595*





MONIKA'S SCHNEIDEREI

Was nicht passt, wird passend gemacht!



Getreu diesem Motto habe
ich Anfang Mai
meine Änderungsschneiderei
in Gafrenz eröffnet.

Kleidung anzupassen statt sie wegzuerwerfen
schont nicht nur die Geldbörse,
sondern ist vor allem auch nachhaltig.
Überzeugen Sie sich selbst von der größten Sorgfalt,
mit denen ich meine Näharbeiten durchführe.
Danach passt garantiert alles wie angegossen.



**Ihre Änderungen nehme ich gerne
montags von 9 bis 12 Uhr bzw.
mittwochs von 9 bis 12 und 18 bis 19 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung entgegen.**

ALLGEMEINES

SENSENDENGLER
 der Natur zuliebe
 dNz AG
 Reana Sepp 0664 439 3784
 Denglmoasta 0664 573 96 37

**AN ALLE
 SENSEN-
 BESITZER*INNEN**

Der Biobauer **JOSEF HIRTENLEHNER** (Reana Sepp) und der Dengelmeister **HUBERT RIEGLER** aus GafLenz haben sich zum Ziel gesetzt, die im Dornröschenschlaf befindliche Sense wiederzubeleben.

Der Hauptgrund für die Unlust an der Sense mahlt ist die mangelnde Schneid. Deswegen bietet die

dNz-AG
 der Natur zuliebe Arbeitsgemeinschaft

gegen eine gelinde Aufwandsentschädigung das **Dengel n, Wetzen und Einstellen** der Sense an.

Bei Interesse oder Fragen stehen wir gerne jederzeit telefonisch zur Verfügung.

**DENGELN,
 WETZEN &
 EINSTELLEN**
 der Sense



WO GIBT'S DAS?
 in GafLenz/in der Gschnaidt

ab **10 Stk.** geht der Dengelmeister auf die Stör

PREISE
 € 8 - 12,-
 (je nach Zustand der Sense)

LESETIPP AUS DER BÜCHEREI GAFLENZ

Albrecht Müller „Glaube wenig, hinterfrage alles, denke selbst – Wie man Manipulationen durchschaut“

Demokratie klingt schön. Tatsächlich wird sie täglich ausgehöhlt. Wir alle werden ständig bedrängt zu denken, was andere uns vorschlagen. Die meisten politischen Entscheidungen werden unter dem Einfluss massiver Propaganda getroffen - von der Agenda 2010 bis zu den neuen Kriegen. Dieses Buch hilft, sich aus dem Gestrüpp der Manipulationen zu befreien. Albrecht Müller beschreibt gängige Methoden der Manipulation sowie Fälle gelungener oder versuchter Meinungsmache und analysiert die dahintersteckenden Strategien. Es ist an der Zeit, skeptischer zu werden, nur noch wenig zu glauben und alles zu hinterfragen. Es ist Zeit, wieder selbst zu denken.

Öffnungszeiten der Bücherei:
 Donnerstag: 15:00 bis 17:00 Uhr
 Sonntag (neu): 9:00 bis 10:00 Uhr

Wir freuen uns auf euren Besuch!



**GafLenzer
 Alphorn-Wandertag**
 Sonntag, 15. August 2021

8:30 Gottesdienst in der Pfarrkirche
 Anschließend spielen Alphorngruppen am Kirchenplatz
 11:00 Frühschoppen beim Gasthaus Skilift Stubauer
 Musik: Heanahaufen aus Hollenstein
 ab 13 Uhr Wanderung übers Bärnreith
 Während der Erlebniswanderung erwartet die Wanderer viele Alphorngruppen und Labstellen entlang der Strecke
 16:00 Gesamtspiel aller Alphorngruppen im Zielgelände der Skiarena Stubauer

Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenlos!

NEUE WANDER- & RADKARTEN

Für alle Radfahrer und Wanderfreunde gibt es neues Kartenmaterial!

In den neuen detaillierten Wanderkarten im Maßstab 1:45000 sind knapp 200 Tourenvorschläge eingezeichnet, die sich großteils zu Rundwanderwegen mit herrlichen Ausblicken und vielfältigen Naturerlebnissen kombinieren lassen. Für Weitwanderfreunde führt der Luchs Trail durch drei international anerkannte Schutzgebiete und der Kalkalpenweg durchquert den Nationalpark Kalkalpen. Wer es sanfter liebt, pilgert am Sebalduweg durch die hügelige Nationalpark Region und genießt immer wieder die Weite und Panoramablicke. Weiters eingezeichnet sind 28 Almhütten, die zum gemütlichen Einkehren einladen und lohnendes Ziel nach einer Wanderung sind.

Ebenso vermerkt ist das Projekt „natur.BANK.wege“, das von einer innovativen Gruppe in 9 Ennstal-Gemeinden verwirklicht wurde, ob ein gemütlicher Spaziergang oder längere Tour, die natur.BANK.wege sind in der App Outdooractive detailliert beschrieben. An 50 besonders schönen Plätzen mit toller Aussicht wurden die sogenannten natur.BÄNKE aufgestellt, die zum Rasten und Verweilen einladen.

Die „Karte Ost“ umfasst das Gebiet Steyr und das Ennstal die „West-Karte“ das Krems- und Steyrtal, Kosten jeweils € 2,50. Auch eine kostenlose Wanderübersicht von Dietach bis GafLenz und Kirchdorf bis Steyr ist ab sofort erhältlich.

Weiters wurde die beliebte Mountainbike-Karte neu aufgelegt: 600 Kilometer und 15.000 Höhenmeter, unterschiedlichste Streckenvorschläge und Einkehrtipps in uralten Hütten sind enthalten.

Das neue Informationsmaterial ist in den Tourismus Büros in Reichraming, Kirchdorf und Steyr erhältlich.

STELLENGESUCHE

Holzbau Haider GmbH sucht: **HOLZBAU** Haider

- **Zimmerer-Vorarbeiter/in (m/w/)**

Tätigkeitsbereich: herkömmliche Zimmererarbeiten, Montage von Holzhäusern, Montage von Fassaden, Carports, Dachstühlen, Terrassen

Qualifikationen: abgeschlossene Berufsausbildung im Zimmererhandwerk, gutes Verständnis von Holz und Holzwerkstoffen, Organisationstalent und selbstständige Arbeitsweise, hohe Einsatzbereitschaft, Sorgfalt und Belastbarkeit, Führerschein B

Einsatzgebiet: vorwiegend in der Umgebung

Wir bieten: einen sicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung, sehr gutes Betriebsklima

Wir freuen uns, DICH kennenzulernen!

Sende dazu bitte deine aussagekräftige Bewerbung an:

Holzbau Haider GmbH, z. Hd.: Herrn Manfred Haider
Neudorf 40, 3335 Weyer
Tel.: 0660/3409392
office@holzbau-haider.at, www.holzbau-haider.at

Rehazentrum Weyer sucht ab August:



- **Reinigungskraft (m/w/d), Vollzeit**

Wir bieten ein angenehmes Betriebsklima, freundliche Atmosphäre, Schulungen, kostengünstige Dienstunterkünfte und Verpflegung, kostenlose Arbeitskleidung

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Foto an:

Rehabilitationszentrum Weyer
Mühlein 2, 3335 Weyer, ska-rz.weyer@pv.at

Die OÖ Garten-Trophy 2021

2021 wird in folgenden Bezirken bewertet:
Eferding
Gmunden
Ried
Steyr & Steyr-Land
Urfahr-Umgebung

Gewinne im Wert von € 15.000,-

Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2021
Teilnahmebedingungen und weitere Infos unter www.gartentrophy.at

Die Bewertungskategorien:
Das schönste **WOHNHAUS**
Das schönste **BAUERNHAUS**
Der schönste **GARTEN**
Der schönste **GEMÜSEGARTEN**
Der schönste **BIENENGARTEN** **NEU!**

Jeder Teilnehmer erhält einen Sack **OÖ Gärtner Universalerde GRATIS!**
Übern' Goatzaun g' schaut!

Einmalig bei den Mitgliedbetriebern der OÖ Gärtner. Der Rücktausch auf ausdrucksstarke 1 Liter Barndoline möglich.

Caritas sucht MitarbeiterInnen

Im Alter im eigenen Zuhause bleiben können ...
... die Caritas macht es möglich!

Die Mobilen Pflegedienste der Caritas gewährleisten auch in Zeiten von Corona, dass ältere Menschen trotz Krankheit oder Gebrechlichkeit so lange wie möglich in den vertrauten vier Wänden bleiben können. MitarbeiterInnen vom Caritas-Stützpunkt Reichraming betreuen auch die Gemeinde Gaffenz. „Wir unterstützen ältere Menschen im Alltag und sind auch für jüngere im Einsatz, wenn jemand nach einem Krankenhausaufenthalt zur Überbrückung eine professionelle Pflege und Betreuung Zuhause braucht“, sagt Teamleiterin Brigitte Nagler. Die Caritas-MitarbeiterInnen helfen bei den alltäglichen Dingen wie Duschen/Baden oder Ankleiden, sowie im Haushalt. Und sie motivieren zu Bewegung, begleiten beim Spazierengehen und fördern das Gedächtnis.

Wer einen Job sucht, wo Menschlichkeit und Miteinander gelebt werden, ist im Team der Mobilen Pflegedienste richtig. Es wartet ein abwechslungsreicher Job in der Region mit familienfreundlichen Arbeitszeiten.

Voraussetzung: diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerIn, Fach-SozialbetreuerIn Altenarbeit, Pflegefachassistenz oder Heimhilfe

Jobs.caritas-linz.at

Nähere Informationen:
Brigitte Nagler - 0676/8776 2552
oder unter www.mobiledienste.or.at

Mobile Familien-
und Pflegedienste
Caritas

ROTES KREUZ SUCHT NEUE KOLLEGEN

Unter dem Motto „Aus Liebe zum Menschen“ sind die Weyrer Rettungautos mit ihren SanitäterInnen rund um die Uhr im Einsatz. Getragen wird diese Idee an der Ortsstelle Weyer unter anderem von den ca. 70 freiwilligen Mitarbeitern im Rettungsdienst. „Hier suchen wir Verstärkung und freuen uns über jeden, der bereit ist als Rettungssanitäter bzw. Rettungssanitäterin bei uns anzufangen“, so Dienstführer Michael Hofer. Dazu startet ab 30. September eine Ausbildung in Weyer mit regelmäßigen Kursterminen an Sonntagen. Dadurch ist dieser Kurs auch für Berufstätige gut geeignet.

Es wäre schön, wenn wir durch unsere Suche DICH finden. Bei Interesse bitte unter 0664/88745864 oder weyer@roteskruz.at melden. Gerne können wir auch einen unverbindlichen Schnuppertag vereinbaren, um einen Eindruck von der Tätigkeit zu bekommen.

„Als Rettungssanitäterin erlebt man zahlreiche ergreifende Momente, aber die schönen Ereignisse sind die, die mir tagtäglich ein Lächeln ins Gesicht zaubern!“



Aus Liebe zum Menschen.

Ärzte- und Apothekendienst 2021

	Juli	A	August	A	September	A
1.	Dr. Schmotz	1	Dr. Schneeweiß	4	Gru-Praxis Gafrenz	
2.	Dr. Schneeweiß	1	Dr. Kortschak		Dr. Schmotz	
3.	Dr. Taibon W.		Dr. Taibon W.		Dr. Schneeweiß	
4.	Dr. Taibon W.		Gru-Praxis Gafrenz		Dr. Tischberger	3
5.	Dr. Kortschak		Dr. Schneeweiß		Dr. Tischberger	3
6.	Dr. Taibon W.		Dr. Tischberger		Dr. Kortschak	
7.	Gru-Praxis Gafrenz		Gru-Praxis Gafrenz	2	Dr. Taibon W.	
8.	Dr. Schmotz		Gru-Praxis Gafrenz	2	Gru-Praxis Gafrenz	
9.	Dr. Schneeweiß		Dr. Kortschak		Dr. Schmotz	
10.	Dr. Tischberger	3	Dr. Taibon W.		Dr. Schneeweiß	
11.	Dr. Tischberger	3	Gru-Praxis Gafrenz		Gru-Praxis Gafrenz	2
12.	Dr. Kortschak		Dr. Taibon W.		Gru-Praxis Gafrenz	2
13.	Dr. Schmotz		Dr. Schneeweiß		Dr. Kortschak	
14.	Gru-Praxis Gafrenz		Dr. Schneeweiß	3	Dr. Taibon W.	
15.	Dr. Schneeweiß		Dr. Schneeweiß	3	Gru-Praxis Gafrenz	
16.	Dr. Tischberger		Dr. Kortschak		Dr. Schmotz	
17.	Dr. Kortschak	1	Dr. Schmotz		Dr. Tischberger	
18.	Dr. Kortschak	1	Gru-Praxis Gafrenz		Dr. Taibon W.	1
19.	Dr. Schneeweiß		Dr. Kortschak		Dr. Taibon W.	1
20.	Dr. Kortschak		Dr. Tischberger		Dr. Kortschak	
21.	Dr. Schneeweiß		Dr. Schmotz	2	Dr. Taibon W.	
22.	Dr. Schmotz		Dr. Schmotz	2	Dr. Kortschak	
23.	Dr. Tischberger		Dr. Taibon W.		Gru-Praxis Gafrenz	
24.	Dr. Schmotz	3	Dr. Schmotz		Dr. Taibon W.	
25.	Dr. Schmotz	3	Gru-Praxis Gafrenz		Dr. Kortschak	1
26.	Dr. Kortschak		Dr. Schneeweiß		Dr. Kortschak	1
27.	Dr. Taibon W.		Dr. Tischberger		Dr. Taibon W.	
28.	Gru-Praxis Gafrenz		Dr. Taibon W.	1	Dr. Kortschak	
29.	Dr. Schmotz		Dr. Taibon W.	1	Gru-Praxis Gafrenz	
30.	Dr. Tischberger		Dr. Kortschak		Dr. Schmotz	
31.	Dr. Schneeweiß	4	Dr. Taibon W.			

Ärzte Notruf: 141, 144 oder 112
Gesundheitshotline: 1450

 Dr. Kortschak
 Ordination Weyer: 07355 6420
 Gruppenpraxis Gafrenz
 Ordination Gafrenz: 07353 22466
 Dr. Taibon
 Ordination Weyer: 07355 6282
 Dr. Tischberger
 Ordination Laussa: 07255 6901
 Dr. Schmotz
 Ordination Großraming: 07254 8262
 Dr. Schneeweiß
 Ordination Maria Neustift: 07250 648

Mutterberatungstermine

Auf Anfrage einmal im Monat in der Gruppen-Praxis Gafrenz möglich!

Urlaub

 Dr. Schmotz: 2.8. - 15.8.2021 und 20.9. - 26.9.2021
 Dr. Taibon W.: 12. - 23.7. und 16. - 20.8.2021
 Dr. Tischberger: 18.9. - 13.10.2021
 Dr. Kortschak: 23. - 30.8.2021
 (Dr. Kortschak nach WE-Dienst nur Vormittags-Ordination)

Apothekenbereitschaftsdienst

- 1** Apotheke zum Biber Weyer
07355 6445
- 2** Alte Stadt-Apotheke Waidhofen/Y.
07442 52574
- 3** Ybbstalapotheke Waidhofen/Y.
07442 55589
- 4** Apotheke Rosenau
07448 2525

ASZ - Weyer
Öffnungszeiten:

 Dienstag 08:30 - 14:00 Uhr
 Freitag 08:30 - 12:00 Uhr
 13:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 08:00 - 12:30 Uhr


**VOLKSHOCHSCHULE
GAFLENZ**
Line Dance - Anfangstänze
 ab 07.09.2021 / 18:00 - 19:15 / 6 x

RockTheBilly® - Tanz-Fitness-Workout
 ab 10.09.2021 / 18:00 - 19:15 / 5 x

 Weitere Kursdetails finden Sie unter www.vhsooe.at und im aktuellen Programmheft.

 Anmeldung: VHS Weyer - 07355 6255 37 - weyer@vhsooe.at - www.vhsooe.at